



BUDGET. 500

**Fachbereich 5
-Stadtentwicklung-**



Überblick Produkte

- Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformation
- Bau- und Grundstücksordnung
- Denkmalschutz und -pflege
- Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen
- ÖPNV / SPNV / Bürgerbus
- Natur und Landschaft
- Forst
- Umweltschutzmaßnahmen



Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformation

Städtebauliche Konzepte u. Planungen

- | | |
|--|-----------|
| • Citymanagement, Stadtteilarchitekt (ISEK) | 100.000 € |
| • Hof- und Fassadenprogramm +
Verfügungsfonds Aktive Stadt- und Ortsteilzentren | 180.000 € |
| • Breitbandausbau (Eigenanteil 10%) | 125.000 € |
| • Verlegung Stadtsteiger | 300.000 € |
| • Anschaffung Software Straßendatenbank | 20.000 € |
| • Software zur Umsetzung Planzeichenverordnung | 5.000 € |

Bauleitplanung

- 79. Änd. FNP mit Aufstellung des B-Planes E 17/3 -Kreisverkehr Bahnhofstraße-
- Bebauungsplan V 3/1 -Ersatzmaßnahme Grüne Straße-
- E 18/16 -Stadtkern Süd-
- E 21/1 -Neuer Steinweg/Nordwest-

Pauschale für rechtliche Beratung und Gutachten	60.000 €
Pauschale für verwaltungsgerichtliche Verfahren	10.000 €
Rechtliche Beratung bei möglicher Klage gegen BETUWE	15.000 €



Bau- und Grundstücksordnung

- Umfassende Beratungstätigkeit aufgrund der neuen BauO NRW und der novellierten Sonderbauverordnung NRW
- Durchführung komplexer Baugenehmigungsverfahren von Sonderbauten unter anderem im Bereich des ehemaligen Kasernengeländes und von Gewerbebetrieben
- Beteiligung an Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz anderer Behörden bei Anträgen ortsansässiger Gewerbebetriebe
- Kontinuierliche Außendiensttätigkeit zwecks Kontrolle der Einhaltung baurechtlicher Vorgaben einschließlich Ahndung der festgestellten Verstöße
- Durchführung der angesetzten wiederkehrenden Prüfungen
- Engmaschige bauordnungsrechtliche Kontrollen der durch Arbeitsmigranten genutzten Immobilien mit dem Ziel der Durchsetzung und Erhaltung bauordnungsrechtlich korrekter Zustände

Einnahmen aus Verwaltungsgebühren	160.000 €
Einnahmen aus Bußgeldverfahren	6.000 €



Denkmalschutz und -pflege

Begleitung von Sanierungsmaßnahmen an den Baudenkmalern

- Steinstraße 15 (Wette Telder)
- Dorfstraße 78
- Eltener Markt 17
- Reeser Straße 374
- Rheinpromenade 1 (Hafenzollamt)

Einnahme von Landeszuweisungen für private Denkmalpflegemaßnahmen	10.000 €
Städtische Zuschüsse für private Denkmalpflegemaßnahmen in Verbindung mit den Landeszuweisungen	20.000 €
Nutzungsausverlängernde Sanierung der Spijker Brücke	66.000 €



Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsanlagen

Umsetzung von Straßenbaumaßnahmen aus der Prioritätenliste oder im Rahmen einer Baubeteiligung bei Kanalerneuerungen, z. B.

• Parkdeck Kleiner Wall	1.000.000 €
• Nierenberger Straße / Duisburger Straße	1.953.000 €
• Neumarkt	1.300.000 €
• Umbau Dr. Robbers Park	373.000 €
• Umgestaltung Geistmarkt	835.000 €
• Umgestaltung kleiner Löwe	139.000 €
• Abteistraße / Martinusstraße	437.000 €
• Schule im Quartier	250.000 €
• Gehweg Lindenallee	262.500 €
• Fuß- und Radweg Deichkrone 4 Dornick - Kläranlage	200.000 €
• Erschließung Haagsches Feld	140.000 €
• Entwässerung Berger Weg	130.000 €
• Beleuchtung Ortsdurchfahrt Hüthum	166.000 €
• Radweg Netterdensche Straße	150.000 €
• Planungskosten BÜ Löwentor	400.000 €

Weitere Bearbeitung der „Betuwelinie“

Planfeststellung, Umsetzung und Ausführungsplanung der BÜ-Beseitigungen

ÖPNV/SPNV/Bürgerbus



- Zuschuss Neuanschaffung Bürgerbus 32.500 €
- Zuschuss der Stadt für den Bürgerbus 16.500 €
- Zuschuss der Stadt für den Buurtbus 1.000 €
- Zuschuss Reinigungsaufwand Bürgerbus-Verein 500 €

- Zuschuss vom Land für den Bürgerbus an den Verein 7.500 €



Natur und Landschaft

- | | |
|--|----------|
| • Jährlicher Ansatz für neue Spielgeräte | 65.000 € |
| • Ausgleichspflanzungen und Pflege | 8.000 € |
| • Unterhaltung und Bewirtschaftung Ausgleichsfläche Dornick und Hoch-Elten | 10.000 € |



Forst

- | | |
|---|----------|
| • Einnahmen aus Verkauf von Holz | 3.000 € |
| • Ausgaben für die Unterhaltung des Waldes und der Waldwege | 58.600 € |

Hinweis:

Aufgrund eines Kartellrechtsverfahrens ist die Betreuung der forstlichen Maßnahmen durch den Landesbetrieb Wald- und Forst nicht mehr möglich. Weiterhin fällt die Subventionierung der Beförderung weg.

Deswegen werden sich die Ausgaben für die Unterhaltung ca. verdoppeln. Durch die Neuorganisation des Holzverkaufs kann es ebenfalls zu Verzögerungen der Vermarktung des Holzes kommen.



Umweltschutzmaßnahmen

- | | |
|-------------------------|----------|
| • Insektenschutzkonzept | 50.000 € |
| • ECA und Klimaschutz | 49.100 € |
| • RheinCleanUp | 3.000 € |



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**